© Stefan Schmid

Betriebsgebäude Opbacher

Sängerweg 436
6263 Fügen, Österreich

ARCHITEKTUR
seelos architekten

BAUHERRSCHAFT
Franz Opbacher

TRAGWERKSPLANUNG
Alfred Brunnsteiner

FERTIGSTELLUNG
2006

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
29. Mai 2007

Franz Opbacher hat seine Firma in den vergangenen zweieinhalb Jahrzehnten zum zweitgrößten Tiroler Installationsunternehmen für Heizung, Lüftung und Sanitäre entwickelt. Spätestens zum 25-jährigen Jubiläum war es dringend erforderlich, auch die eigene Infrastruktur wieder auf einen entsprechenden Stand zu bringen und für ein zeitgemäßes Erscheinungsbild zu sorgen.

Das neue Firmengebäude stellt einen robusten, kompakten und sehr effizienten Organismus dar, der die zahlreichen neben- und übereinander liegenden Funktionsbereiche mit kürzesten Wegen verbindet. Im Sinne aller Mitarbeiter und Besucher sind eine freundliche, kommunikative Atmosphäre und weitestgehend natürliche Belichtung auch in den unterirdischen Bereichen wichtige Qualitätsansprüche.

Auf einer Nutzfläche von insgesamt 4.300 m² befinden sich ein Abholmarkt, das Zentrallager der Firma, ein großzügiger Ausstellungsraum, Büros für die Verwaltung und Technik, umfassende Sozialeinrichtungen sowie Garagenbereiche und eine eigene Tankstelle für die Firmenfahrzeuge. Das Gebäude löst ganz selbstverständlich auch die Verkehrs- und Lärmsituation in der Nachbarschaft: der gesamte betriebliche Verkehr verschwindet jetzt direkt von der Haupterschließungsstraße unter die Erde, wo alle Ladevorgänge witterungsgeschützt aber bei vollem Tageslicht durchgeführt werden können; auch der benachbarte Altbau ist auf der Garagenebene mit angebunden. (Text: Architekt)

© Stefan Schmid

© Stefan Schmid

© Stefan Schmid

Betriebsgebäude Opbacher

DATENBLATT

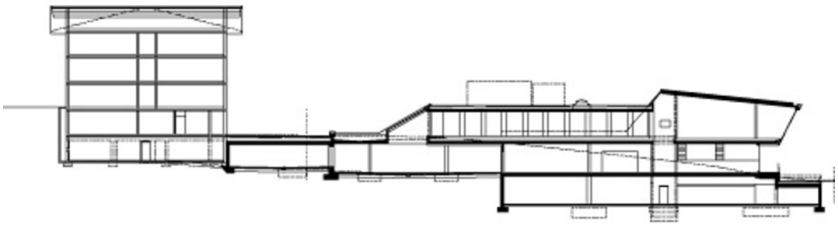
Architektur: seelos architekten (Helmut Seelos)
Bauherrschaft: Franz Opbacher
Tragwerksplanung: Alfred Brunnsteiner
Fotografie: Stefan Schmid

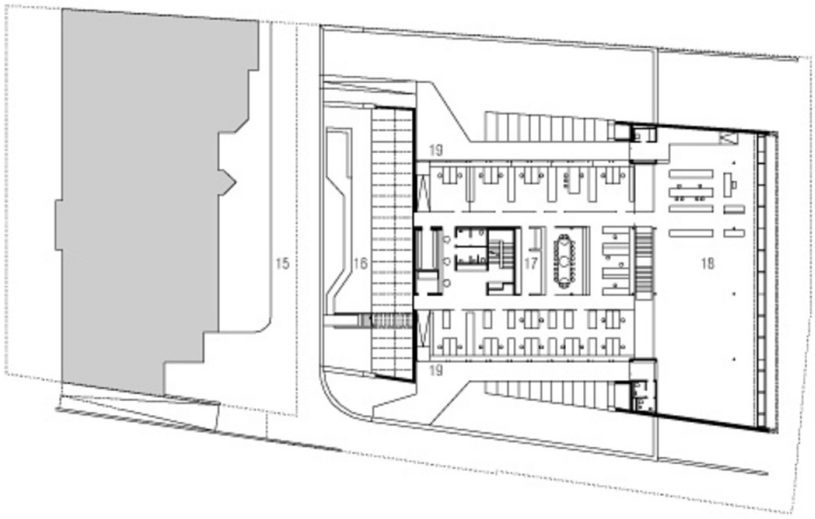
Funktion: Industrie und Gewerbe

Planung: 2004
Ausführung: 2005 - 2006

Nutzfläche: 4.300 m²

Betriebsgebäude Opbacher





Projektplan